**Ein Bild, das Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung**

# Vorwort

Wieder einmal ging ein Jahr vorüber, und wir befinden uns am Ende des Jahres 2020 – Zeit, einige Bücher noch aufzuarbeiten, die ich Euch anbieten möchte.

Dieses Jahr hat uns allen eine Menge abverlangt – doch Gott hat uns hindurchgetragen.

Für mich persönlich bot die Zeit, die ich gewonnen habe, die Gelegenheit, einige neue Bücher zu erstellen. Gleichzeitig überarbeite ich viele der alten Bücher, sei es, um Fehler zu beheben oder neue Inhalte hinzuzufügen. Zunächst möchte ich die bestehenden Autorenbücher bearbeiten, danach sollen dann die Bücher zum Kirchenjahr, die Andachtsbücher und 1-2 neue Reihen aktualisiert werden.

Vielleicht hat aber auch der eine oder die andere Lust, mitzumachen und neue Bücher zu erstellen – sprecht mich einfach an.

Euch allen wünsche ich Gottes reichen Segen und dass Ihr für Euch interessante Texte hier findet. Für Anregungen bin ich immer dankbar.

Gruß & Segen,

Andreas

# Haus und Familie

## Gebet eines Hausvaters

Allmächtiger Gott, gnädiger Vater, der du mich hast zu einem Hausvater verordnet, ich bitte dich um deines einzigen Sohnes willen, dem die ganze Haushaltung in deiner Christenheit befohlen, du wollest mir Verstand geben, daß ich mein Weib, Kind und Gesinde christlich regiere und zu Gottes Wort und aller Zucht erziehe, und sollest meine Nahrung segnen, mit deinen lieben Engelein mich und mein Haus bewachen, denn wo du nicht unser Haus bauest und unsre Arbeit mit Fleiß segnest, so ists, mit all unsrer Sorge und Denken verloren. Hilf, lieber Vater, durch Jesum Christum. Amen.

## Gebet eines Hausvaters, daß ihm Gott sein Kreuz wolle mit Geduld tragen helfen.

O ewiger Gottweiser und treuer Vater, du legest nur denjenigen, die du lieb hast/ dein heiliges Kreuz auf, damit du sie zu deinem Worte ziehest, und die Sünde in ihnen dämpfest, und sie deinem Sohne im Leiden ähnlich machest. Ich armer Hausvater stecke in Nöthen, Anfechtung, Schulden, habe krank Weib und Kinder, bin betrübt und elend; ich glaube, daß du mir solches alles zum Besten auflegest, und werdest zu gelegener Zeit mich daraus nach deinem Wohlgefallen und meiner Seelen Seligkeit erretten. Hilf, lieber Vater, daß ich dein Vaterherz erkenne und deine Ruthen mit Geduld annehme, und unter dem Kreuze durch deines Geistes Kraft dir aushalte, und getrost und unverzagt sei. Ist es dein Wille, so lindre meine Schmerzen auch und laß deine Hülfe scheinen, um deines lieben Sohnes Jesu Christi willen, der sein Kreuz unserthalben in höchster Geduld getragen und unser Leiden und Angst damit geheiliget und überwunden, und alle, die auf ihn gehoffet und geharret haben, endlich zu rechter Zeit aus allen Nöthen herrlich errettet hat. Hilf, Herr, hilf deinen Kreuzträgern, hochgelobet auch in unserm Kreuz als ein gnädiger Vater und Zuchtmeister, hier und in Ewigkeit. Amen.

## Gebet einer Hausmutter.

Herr Jesu Christe, wahrer Sohn Gottes, der du mir meinen Hauswirth bescheret, Kind und eigen Herdlein gegeben hast, hilf durch deine Güte, daß ich nach deinem Befehl mich vor meinem Manne bücke und meine Kinder in deiner Furcht erziehe, und was mein Hauswirth durch deinen Segen erwirbet, fein zu Rath halte und mich mit jedermann einige und vertrage, damit ich mit einem ehrlichen Wandel dich preise und meinen Beruf gewiß mache, der du auch der gläubigen Weiber Herr und Heiland bist und machest sie theilhaftig deiner Gnaden, hochgelobet in Ewigkeit. Amen.

## Gebet einer Hausmutter um getreues Gesinde.

Herzlieber Vater, ich danke dir für die Ehre, daß du mir deine Creatur und getaufte Kinder zur Hand gehen und dienen lassest. Beschere mir, lieber Vater, der du Frau und Magd erschaffen, und sie alle durch Christi Blut willst selig machen, eine fromme, christliche und ehrliche Magd, die sich ihrer Taufe tröstet und um deines Wortes und Befehles willen mir, meinen Kindern und Haus treulich diene. Und laß mich auch nicht vergessen, daß ich einen Herrn im Himmel habe, und sie als mein Kind mütterlich behandle, zu Gottes Wort und aller Zucht halte, der du Rebecca und Naemi treue Kinder, Mutter und Gesinde bescheret und gesegnet hast, durch Jesum Christum, deinen treuen Knecht, unsern Herrn. Amen.

## Gebet einer Bergfrau.

Ewiger Vater, getreuer Heiland! ich danke dir, daß du mich zur Hausmutter verordnet und mir einen lieben Mann, Kinder und Gesinde bescheret hast. Und bitte dich um deines lieben Sohnes willen, du wollest mir meinen Hausherren an seiner gefährlichen Arbeit mit deinen lieben Engelein behüten, daß ihm kein Leid widerfahre, und böses Wetter ihm nicht schade. Du wollest auch deinen Segen zu unsrer Arbeit und Lohn sprechen, daß er seinem Herrn was ausrichte, und wir unsre Kinder zu deinen Ehren gottselig erziehen können, der du auch der Bergleute und ihrer Kinder Gott und Heiland bist, und allein gutes Erz und Ausbeute bescheren, und Gedeihen dazu sprechen kannst, als der alte und rechte Erzschöpfer, gelobt in der Höhe. Amen.

## Gebet der Kinder.

Himmlischer Vater, mein lieber Gott, ich armes getauftes Kind schreie auf dein Wort zu dir, laß mich dein Wort selig hören und bewahren, und meine Eltern lieb haben, ihnen gehorsam sein und was zu gut halten. Laß mich in Glimpf und Gelindigkeit, in Zucht und Mäßigkeit, fein ehrlich und fleißig sein, und mit Treu und Wahrheit umgehen, damit ich meine Taufe und Beruf schmücke und dich auf meinem befohlenen Wege preise, und meine Eltern und Freundschaft Ehre und Ruhm, hier auf Erden und in Ewigkeit, an mir erleben, um deines gehorsamen Sohnes, meines himmlischen Bräutigams willen, hochgelobet in Ewigkeit. Amen.

## Gebet der Kinder

Ewiger Gott, gnädiger Vater, der du mich hast auf deine Barmherzigkeit taufen und mit deines Sohnes Blut besprengen, und mit deinem Geiste versiegeln lassen, daß ich aus Gnaden dein Kind und Miterbe aller himmlischen Güter werde. Erhalte mich, lieber Vater, bei diesem Bund des guten Gewissens und bei der Unschuld deines Sohnes, damit du mich bekleidet hast. Laß mich auch nicht vergessen, was ich dir durch meine Pathen versprochen, und laß mich deinem Wort und meinem Taufgelöbniß beständig aushalten, der du alle Getaufte und, die an dich glauben, aus Gnaden wirst selig machen, die in Zuversicht deines Sohnes sehnlichst zu dir schreien, hochgelobet in Ewigkeit. Amen.

## Ein anderes Kindergebet

Herr Jesu Christe, du liebes Kind Gottes, der du die Kinder heißest zu dir bringen, meine Eltern haben mich zu deiner heiligen Taufe geschickt, da du mich gesegnet und angenommen hast. Lieber Herr! ich lebe noch in der Welt unter den bösen Geistern, leite und erhalte mich in deiner Hand, und laß mich in deiner Erkenntniß wachsen und dich wahrhaftig anrufen und preisen, von nun an bis in Ewigkeit. Amen.

## Gebet um eine Frau

Herr Jesu Christe! du Stifter und Erhalter des heiligen Ehestandes, ich soll aus Rath und Anhalten meiner lieben Eltern mich in den Ehestand begeben; nun weiß ich, daß du allein fromme Töchter erkennest, und daß Adam und Isaak durch deine Güte versorget worden. Hilf, himmlischer Bräutigam, du keuscher Gott, lies mir was Gutes aus, mit der ich mich in deiner Erkenntniß ehrlich nähre, und mit ihr hier und dort selig leben könne. Sagte doch Salomon: Ein frommes Weib kommt vom Herrn, damit einer, der in der Furcht Gottes sich in die Ehe begibt, Glück und Segen und die schönste Freude und Wohlgefallen erlanget. Der du aller Eheleute Patron und Schutzherr bist und schmücktest die Hochzeit zu Cana mit deiner Gegenwart und reichlichem Geschenk, hochgelobet in Ewigkeit. –

## Gebet eines Lehrlings.

O ewiges Wort und gehorsames Kind Gottes, der du bist in Armuth und Elend geboren, daß du uns reich machtest, und hast in deiner Jugend in tiefster Demuth das Zimmerhandwerk getrieben und deine Mutter nähren helfen. Meine lieben Eltern thun mich auch jetzund zum Handwerk, hilf du, treuer Gott, daß ich fleißig lerne, treulich arbeite, mich damit nähre und meinen alten Eltern auch wiederum dienen könne, wie sie mich von Jugend auf versorgt, der du aus allerlei Ständen dir eine ewige Kirche durchs Wort sammelst und willst von Laien und jedermann gelobet und gepreiset sein, hochgelobet in alle Ewigkeit. Amen.

## Gebet einer armen Magd,

Lieber Vater im Himmel, ich bin ein armes Waislein, habe weder Vater noch Mutter auf Orden, denn dich allein, Herr, der du aller Waisen, auch des armen Gesindes treuer Vater bist; ich soll und muß mich zum Dienst begeben, nach deinem Wohlgefallen beschere mir einen erträglichen Dienst; hilf mir zu guten Leuten, die dein Wort lieben und ein treulich Auge auf ihr armes Gesinde haben, ich will um deinetwillen gehorsam und fleißig dienen, und in Geduld auf deines Sohnes fröhliche Erscheinung warten, da mein Dienst und Elend wird ein Ende nehmen und ich unter deinen lieben Kindern und Erben sein und Reiben will, der du auch mit der armen Magd Hagar redest und tröstest sie in ihren höchsten Nöthen und bescherest Silpa und Bilha fromme Frauen, hochgelobet in Ewigkeit. Amen.

## Ein anderes Gebet einer armen Magd

Ach lieber Herr und Heiland, ich danke dir, daß du mir eine gute Frau bescheret und erträglichen Dienst, darin ich kann dein Wort Hören und zu Beicht und Abendmahl gehend und meine Zucht und Gewissen durch deine Gnade bewahren. Hilf, lieber Sohn Gottes, daß ich meinen Dienst ehrlich und reinlich herrichte, und um deinetwillen meiner Frau gehorche, ihre Kinder fein und christlich erziehe und ihre Nahrung fleißig zu Rath halten helfe. Sprich auch deinen Segen in meine Küche, und daß ich nichts verderben öder zu Schanden werden lasse. Laß auch deine Engelein mein Feuer verwahren und mich vor Schaden warnen. Hilf mir auch, daß ich nichts ins Haus und heraus wasche, und wie ein frommer Ehehalt, Zwiespalt und Uneinigkeit wehren, Liebe und Freundschaft erhalten, und meiner Herrschaft um Christi willen ein Wort lerne zu gut halten, damit ich mein Vaterunser Abends und Morgens in der Küche und Stall fein andächtig sprechen, und Hülfe, Schutz und Errettung aus diesem Elende erbeten könnte, der du auch armen Gesindes Gott und Heiland bist, und sie zum ewigen Leben mit deinem theuren Blut erkaufet hast, hochgelobet in Ewigkeit. Amen.

## Gebet eines frommen Dieners

Herr Gott, himmlischer Vater, der du Herr und Knecht nach dem Fall verordnest, und hörest auch Abrahams Diener, der im Namen deines lieben Sohnes zu dir schrie. Ach, ewiger Herr und Hausvater, ich bedarf eines Dienstes, darin ich mit Gott und mit Ehren leben kann. Hilf, gnädiger Vater, wähle mir einen guten und gelinden Herrn aus, bei dem ich an Gottes Wort nicht versäumet werde, und hilf mir mit deinem Gnadengeist, daß ich ihm treulich diene und seine Sache versorge, segne mir auch meine Arbeit, damit ich mein Christenthum preise und, beweise, und nach diesem irdischen Dienste ein ewiger Himmelserbe und Bürger sein könne. Der du dem kranken Knecht zu Capernaum einen gottseligen und frommen Herrn beschertest, und Joseph in seinem Dienste gnädiglich beistandest, sei hochgelobet in alle Ewigkeit. Amen.

# Biblische Themen

## Von des neugebornen Kindleins Flucht

O JEsu Christe, Du elendes Kindlein und armes Würmlein, der Du vor Herodes Zorn geflohen, und das Elend in Aegypten hast gebaut, wie Deine Väter, damit Du uns elende Kinder Evä aus unsrer Pilgramschaft erlösest. Wir bitten Deine Güte, Du wollest Deine Flucht und Elend unsern Trost und stete Wohnung seyn lassen, und uns arme Pilgram und Waislein, die wir hie keine bleibende Stadt haben, bald aus unserm Aegypten und Diensthaus heimführen in das ewige Paradies und unser erstes Vaterland, der Du bist unser himmlischer Josua, hochgelobt in Ewigkeit. Amen.

## Am Tage der Beschneidung

O HErr JEsu, Du wahrer Gottessohn und der Jungfrau Kind und Seligmacher der Welt, der Du Dich willig unter der Erzväter Gesetz gibst, damit durch Deinen Gehorsam Adams Ungehorsam bezahlet und Viele gerecht würden. Wir bitten Deine Güte, Du wollest unsre Herzen beschneiden und reinigen, damit wir neue Creaturen werden, und in Heiligkeit, Zucht und Keuschheit leben, um Deines göttlichen Blutströpfleins willen, das Du für uns in der Beschneidung aus Liebe hast vergossen, der Du bist unser Heil, Erlösung und Gerechtigkeit von nun an bis in Ewigkeit.

## Von Simeon und Hanna

Ewiger Vater, der Du Dir einen heiligen Samen unter Herode erhalten, und Deine Diener Simeon und Hanna bei dem rechten Glauben hast bewahrt, da das Land voller Secten, Krieg und Empörung war. Wir bitten Deine Güte, Du wollest uns in dieser argen Welt im Glauben, Fried und gutem Gewissen erhalten, damit wir uns in der Welt Hader nicht mengen, sondern der himmlischen Erlösung in wahrer Anrufung, Geduld und Unterthänigkeit warten, durch Jesum Christum, den ewigen Erlöser und unsern geistlichen Herrn.

## Von Christo dem Felsen

O HErr Gott, der Du einen auserwählten Eckstein in Zion legst, und gründest Deine Kirche auf den lebendigen Stein, damit wir uns an diesem Helfenstein aufziehen, und sicher und gewiß auf Ihm stehen können. Hilf, lieber Vater, daß wir uns an diesem Gnadenfels nicht ärgern oder wider Ihn laufen, und Deines Sohnes Wort und Reich nicht widersprechen, und verachten, und drüber mit der Welt zu Schanden werden, durch Jesum Christum, den einigen Hort und festen Grund, unsern Gott und HErrn.

## Aus der Engel Gesang

O HErr, himmlischer Vater, der Du uns die freudenreiche Geburt Deines Sohnes durch Deine lieben Engelein verkündigen lässest. Wir singen Dir Ehr und Preis in Ewigkeit, und danken Deiner Güte, daß Du mit uns in Deinem Sohn versöhnt bist, und richtest mit uns einen ewigen Frieden an, und gibest uns durch Deinen Geist Freud und Wohlgefallen in unsere Herzen. Bewahr uns diese Schätze durch Deinen Sohn, unsern Friedefürsten und HErrn.

## Eine andere aus der Engel Gesang

O HErr, himmlischer Vater, der Du uns die freudenreiche Geburt Deines Sohnes durch Deine lieben Engelein verkündigen lässest. Wir singen Dir Ehr und Preis in Ewigkeit, und danken Deiner Güte, daß Du mit uns in Deinem Sohn versöhnt bist, und richtest mit uns einen ewigen Frieden an, und gibst uns durch Deinen Geist Freud und Wohlgefallen in unsere Herzen. Bewahr‘ uns diese Schätze durch Deinen Sohn, unsern Friedefürsten und HErrn.

## Eine andere von Christi reicher Armuth.

O JEsu, Du wahrer Sohn Gottes, von Ewigkeit aus Vaters Natur geboren, und Du Sohn Mariä, vom heiligen Geist empfangen, Du wahrer Messia und einiger Seligmacher der Welt. Wir rühmen Deine Liebe, daß Du unser Elend und Armuth an Dich nimmst, und bitten Deine milde Güte, Du wollest uns an Deiner geringen und elenden Gestalt nicht ärgern lassen, und uns in unserm Mangel mit Deiner reichen Armuth trösten, der Du sitzest zur Rechten Deines Vaters und regierst und ernährst Alles von nun an bis in Ewigkeit.

## Eine andere aus dem XXIII. Capitel Jeremiä.

**Von David’s gerechtem Gewächse.**

O HErr Gott, gnädiger Vater, der Du uns ein Gewächs der Gerechtigkeit aus David’s Stamm verheißen, und denselben Deinen Sohn uns zum König und zu unserer Gerechtigkeit gemacht hast. Wir danken Deiner Wahrheit, daß Du diesen Heiland uns geleistet, und uns durch Seine Geburt von unsern Sünden und teuflischer Gefängniß errettest. Und bitten Deine milde Güte, Du wollest uns in Erkenntniß dieses unsers Mittlers erhalten und uns über seiner Geburt mit allen Heiligen und Engeln freuen lassen, durch JEsum Christum, des Weibes Saamen, unsern Gott und HErrn.

## Kinder

O du wahrer Sohn Gottes, unser ewiger Priester, der du die Kindlein liebest und heißest sie zu dir kommen und willst durch ihre unschuldigen Zünglein dir ein ewiges Lob und Preis zurichten und deine Feinde vertilgen, wir bitten dich, du oberster Kirch- und Schulvater, du wollest alle Schülerlein und christliche Jugend gnädiglich segnen und zu deinen Ehren, in Gottseligkeit, Zucht und seligen Künsten erziehen und alle christliche Schulen und Schulfreunde erhalten und ihnen ihre Treue und Vorsorge reichlich vergelten, damit dein Reich gemehret und unsere Nachkommen treue Lehrer und christliche Regenten haben, der du, als unser einiger Bischof und Vater, alle Kirchen und Schulen durch deinen Geist bestellest und regierest, von nun an bis in Ewigkeit, Amen.

# An Feiertagen

## Gebet auf den ersten Sonntag des Advents.

Matth. 21.

**Von des HErrn Christi Zukunft.**

Ewiger, wahrhaftiger und barmherziger Gott, wir danken Deiner Gnade, daß Du uns Deinen Sohn nach Deiner gnädigen Verheißung in’s Fleisch gesandt, und zu unserm König, Heil und Gerechtigkeit gemacht hast, und mit Ihm in unsre Kirche und Herz durch Dein Wort und Geist kommen bist. Und bitten Deine milde Güte, Du wollest Dir eine heilige Wohnung in unsern Herzen machen, und in dieser letzten und argen Welt bei uns bleiben und uns an Deinem Wort in wahrer Anrufung beständig erhalten, durch JEsum Christum, Deinen eingebornen Sohn, unsern wahren Gott und HErrn.

## Auf den andern Sonntag des Advents.

Luc. 21.

**Vom Erlösetag am Ende der Welt.**

O ewiger Gott, gnädiger Vater, der Du Deinen Sohn zum Richter der Lebendigen und Todten hast verordnet, und willst Deine Christenheit durch Ihn am Ende der Welt aus allem Unglück erlösen. Wir bitten Deine milde Güte, Du wollest diesen Tag unsrer Erlösung und seliger Hoffnung hereinbrechen lassen und uns aus diesem Jammerthal heimholen in das ewige Reich, das Du uns durch Deinen Sohn von Anbeginn der Welt hast bereitet, durch JEsum Christum, unsern einigen Erlöser, Heiland und HErrn.

## Ein andere (Collecte) auf den zweiten Sonntag des Advents.

**Von Christi Zukunft zum Gericht.**

O JEsu Christe, Du verordneter Richter über die Todten und Lebendigen, und rechter Josua, der Du uns durch das letzte Feuer in das ewige Land Canaan wirst heimführen. Wir bitten Deine milde Güte, Du wollest Dich zum Gericht aufmachen und den seligen Tag unsrer Erlösung bald angehen lassen, und uns aus dieser elenden Welt erretten, und mit Dir in gleicher Ehren ewig regieren und herrschen lassen, – und komm bald, lieber HErr JEsu, der Du bist unser ewiger König und einiger Heiland von nun an bis in Ewigkeit.

## Am dritten Sonntag des Advents.

Mtth. 11.

**Von Christi Wort und Predigt.**

Wahrhaftiger Gott, gnädiger Vater, wir danken Dir, daß Du uns durch Deinen eingebornen Sohn Deinen Willen und Rath offenbarst, und lässest den Armen und Elenden das Evangelium predigen, und kommst mit Deinem Sohn zu allen, die Dich lieben, und Dein Wort annehmen und bewahren. Und bitten Deine milde Güte, Du wollest uns in Deiner Wahrheit und dieser himmlischen Lehr gnädiglich erhalten, und uns nicht lassen an Deinem Sohn ärgern und stoßen, oder Deinen Rath und Evangelium verachten, oder Deine Weisheit, unsern einigen Lehrer und HErrn.

## Am vierten Sonntag des Advents.

Joh. 1.

**Von St. Johannis, des Täufers, Zeugniß.**

Ewiger Gott, gnädiger Vater, wir danken Dir, daß Du uns Deinen Sohn in die Welt sendest, und machst Ihn um unsertwillen zum Hohenpriester, Schlachtlämmlein, Gnadenthron, wie uns St. Johannis Zeugniß lehrt. Und bitten Deine milde Güte, du wollest uns um Deines Sohnes Opfer und Fürbitt willen gnädig seyn, und uns mit Seinem Blut besprengen, und aus Seiner Fülle Fried und ewiges Leben nehmen lassen, durch JEsum Christum, den wahren Gott, unsern ewigen Mittler und HErrn.

## Um ein gnädiges und glückseliges Jahr (Neujahr)

HErr, allmächtiger Schöpfer, von dem alles Gute herfleußt, der Du dies vergangene Jahr mit Deinem Segen hast gekrönt, und uns Dein Wort, Friede, Schutz und tägliche Nothdurft gegeben, und diese Stadt, Schul, Kirche und unser Weib und Kind behütet. Wir danken Dir für Deine reiche Wohlthat, und bitten Deine Güte, Du wollest uns ein seliges, neues Jahr bescheren, und Dein Wort, Zucht, Fried, unsre Obrigkeit und Bergwerk gnädig erhalten und segnen, und uns im Glauben, Liebe, Geduld und Unterthänigkeit wachsen lassen, und unsern Leib, Weib, Kind, Gut und Ehr in Deinen Schutz nehmen, und das ewige, neue und Jubeljahr bald lassen angehen, durch Jesum Christum, das neugebor’ne Kindlein, unsern Herrscher und HErrn.

# Weitere

## Gebet für die Schulen

O Jesu Christe, du ewige Weisheit Gottes, aus des Vaters Gedanken geboren, der du bei deinem Tempel eine hohe Schule gestiftet und neben allen großen Propheten, Aposteln und Bischöfen selber Schule gehalten, und willst, daß man den Kindern dein Gesetz schärfe und Zucht und Tugend einbilde, segne unsere Schulen, Lehrer und Schüler und versiegle dein Wort in ihren Herzen, und laß feine und wackere Leute bei uns erziehen, die bei unsern Nachkommen Fried und reine Lehre pflanzen und erhalten und deine Güte und Wohlthat auf Kindeskind verkündigen, von nun an bis in Ewigkeit, Amen.

## Gebet

O Jesu Christe, du ewige Weisheit Gottes, aus des Vaters Gedanken geboren, der du bei deinem Tempel eine hohe Schule gestiftet und neben allen großen Propheten, Aposteln und Bischöfen selber Schule gehalten, und willst, daß man den Kindern dein Gesetz schärfe und Zucht und Tugend einbilde, segne unsere Schulen, Lehrer und Schüler und versiegle dein Wort in ihren Herzen, und laß feine und wackere Leute bei uns erziehen, die bei unsern Nachkommen Fried und reine Lehre pflanzen und erhalten und deine Güte und Wohlthat auf Kindeskind verkündigen, von nun an bis in Ewigkeit, Amen.

## Ein ander Gebet

O du wahrer Sohn Gottes, unser ewiger Priester, der du die Kindlein liebest und heißest sie zu dir kommen und willst durch ihre unschuldigen Zünglein dir ein ewiges Lob und Preis zurichten und deine Feinde vertilgen, wir bitten dich, du oberster Kirch- und Schulvater, du wollest alle Schülerlein und christliche Jugend gnädiglich segnen und zu deinen Ehren, in Gottseligkeit, Zucht und seligen Künsten erziehen und alle christliche Schulen und Schulfreunde erhalten und ihnen ihre Treue und Vorsorge reichlich vergelten, damit dein Reich gemehret und unsere Nachkommen treue Lehrer und christliche Regenten haben, der du, als unser einiger Bischof und Vater, alle Kirchen und Schulen durch deinen Geist bestellest und regierest, von nun an bis in Ewigkeit, Amen.

# Quellen:

Sämtliche Texte sind der [Glaubensstimme](http://www.glaubensstimme.de/) entnommen. Hier sind zumeist auch die Quellangaben zu finden.

\_\_\_\_----\_\_\_\_----\_\_\_\_----\_\_\_\_----\_\_\_\_----\_\_\_\_----\_\_\_\_----

Die Bücher der Glaubensstimme werden kostenlos herausgegeben und dürfen kostenlos weitergegeben werden.

Diese Bücher sind nicht für den Verkauf, sondern für die kostenlose Weitergabe gedacht. Es kommt jedoch immer wieder zu Fragen, ob und wie man die Arbeit der Glaubensstimme finanziell unterstützen kann. Glücklicherweise bin ich in der Situation, dass ich durch meine Arbeit finanziell unabhängig bin. Daher bitte ich darum, Spenden an die **Deutsche Missionsgesellschaft** zu senden. Wenn Ihr mir noch einen persönlichen Gefallen tun wollt, schreibt als Verwendungszweck „Arbeit Gerald Haupt“ dabei – Gerald ist ein Schulkamerad von mir gewesen und arbeitet als Missionar in Spanien.

Spendenkonto: **IBAN:** DE02 6729 2200 0000 2692 04,   
**BIC:** GENODE61WIE

Alternativ bitte ich darum, **die Arbeit der Landeskirchlichen Gemeinschaft Schlossplatz 9 in Schwetzingen zu unterstützen.** Die Landeskirchliche Gemeinschaft „Schlossplatz 9 in Schwetzingen ist eine evangelische Gemeinde und gehört zum Südwestdeutschen Gemeinschaftsverband e. V. (SGV) mit Sitz in Neustadt/Weinstraße. Der SGV ist ein freies Werk innerhalb der Evangelischen Landeskirche. Ich gehöre dieser Gemeinschaft nicht selber an, und es gibt auch keinen Zusammenhang zwischen der Gemeinde und der Glaubensstimme, doch weiß ich mich ihr im selben Glauben verbunden.

LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT „SCHLOSSPLATZ 9“ 68723 SCHWETZINGEN

Gemeinschaftspastor: M. Störmer, Mannheimer Str. 76,  
68723 Schwetzingen,

IBAN: DE62 5206 0410 0007 0022 89  
Evangelische Bank eG, Kassel

Andreas Janssen   
Im Kreuzgewann 4   
69181 Leimen

Natürlich suche ich immer noch Leute, die Zeit und Lust haben, mitzuarbeiten - wer also Interesse hat, melde sich bitte. Meine Email-Adresse ist: [webmaster@glaubensstimme.de](mailto:webmaster@glaubensstimme.de). Insbesondere suche ich Leute, die Texte abschreiben möchten, bestehende Texte korrigieren oder sprachlich überarbeiten möchten oder die Programmierkenntnisse haben und das Design der Glaubensstimme verschönern können.